



**Hanau**

# **Gemeindebrief**

Nr. 54/2026

**Evangelische Stadtkirchengemeinde**



**2026**  
**Juni - August**

»Von guten Mächten wunderbar geborgen...« berichten wir über:  
besondere Ereignisse, Aktionen und Veranstaltungen sowie vieles mehr,  
das in unserer Stadtkirchengemeinde geschieht.

# Das finden Sie in der aktuellen Ausgabe Ihres Gemeindebriefes:



<i>Seite</i>	<i>Inhalt</i>
3	Vorwort
4	Aus unserer Gemeinde
9	Marienkirche 2.0
10	Kinder und Familien
11	Konfirmation
12	Termine und Veranstaltungen:
12	Unsere Gemeindegottesdienste
15	Kirchenmusik
16	Sommerreihe
18	Besondere Veranstaltungen
23	Terminkalender
25	Gemeinsam aktiv: Gruppen & Kreise
26	AJOKI
27	Aus dem Netzwerk:
27	Werkstatt-Tag 2026
28	Medizinhilfe Karpato-Ukraine
29	Aus dem Kirchenkreis
30	Kontakte
32	Konzert »Foaie Verde«

## Impressum

[www.stadtkirchengemeinde-hanau.de](http://www.stadtkirchengemeinde-hanau.de)

Der Gemeindebrief erscheint alle drei Monate und ist kostenlos.

Herausgeber: Evangelische Stadtkirchengemeinde Hanau, Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau, Telefon (06181) 99 126-90, [hanau.stadtkirchengemeinde@ekkw.de](mailto:hanau.stadtkirchengemeinde@ekkw.de).

Redaktion: Jutta Link, Stefanie Keilig, Kerstin Schröder, Milina Reichardt-Hahn, Dr. Werner Kahl (verantwortlich) – Anlaufstelle: Gemeindebüro, s. o. – Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Änderungen und Fehler vorbehalten. Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 13. Juli 2026

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen eingesandter Beiträge vor.

Bildnachweis: S. 1: Jutta Link bearb. mit KI – S. 5, 7 (außer unten: rechts oben), 10, 15 r.o.: Jutta Link – S. 2, 15 (o.l.), 19 (außer Frauenkreis im Wortreich), 25: pixabay – S. 4, 6 und 7 (unten: rechts oben): Moritz Göbel – S. 9: Atelier Lönne-Neumann – S. 10 u.: Sebastian Platt – S. 8 (beide), 10 (Feuerwehrauto), 14, 16, 17, 18 u.: ChatGPT – S. 15 u.: Horstus Hibernus – S. 15 u.: Johanna Winkler – S. 18: Kerstin Schröder – S. 19 u.: Kiki Ketcham-Neumann – S. 20: D. Geiss – S. 21 m. und 23 l: Stadt Hanau – S. 21 m: artENSEMBLE Theater Bochum – S. 22 Stadt Langenselbold – S. 23 r.: EKKW – S. 24: Foaie Verde, S. 25 (Foto Frauenkreis): Inge Rühl – S. 26: AJOKI – S. 28: Medizinhilfe Karpato-Ukraine S. 29: Jens Armbruster – S. 32: Licht-Schein – sonst: Stadtkirchengemeinde Hanau oder privat

Bankverbindung

Kirchenkreisamt Hanau, Stichwort »Stadtkirchengemeinde Hanau« Sparkasse Hanau, IBAN: DE62 5065 0023 0000 0503 51 – BIC: HELADEF1HAN

## Wie geht es weiter?

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



In Hanau gibt es mehrere evangelische Kirchengemeinden. Drei davon bilden einen sog. Kooperationsraum: Die Kirchengemeinde am Limes (mit den Ortsteilen Großauheim, Wolfgang und der Gemeinde Großkrotzenburg), die Kirchengemeinde Kesselstadt und die Stadtkirchengemeinde (mit der Hanauer Innenstadt und den umliegenden Quartieren). Die sieben Pfarrpersonen dieser drei Kirchengemeinden pflegen einen intensiven Austausch.

Moment! Müssten es nicht acht Pfarrpersonen sein? – Richtig! Doch die Pfarrstelle Kesselstadt ist seit Oktober 2025 nicht besetzt. Mittlerweile müssen wir davon ausgehen, dass das noch eine ganze Weile so bleiben könnte. Es gibt nicht mehr genügend Bewerbungen für die vielen freien Pfarrstellen.

*Wie geht's weiter?*  
– *Gemeinsam geht es weiter.*

Alle Pfarrpersonen aus den beiden anderen Kirchengemeinden bringen sich für Kesselstadt ein. Sie werden unterstützt durch den Dekan, Pfarrpersonen in funktionalen Diensten, Ruhestandspfarrer und engagierte Ehrenamtliche. Freilich ändert das vieles: Wo es in

Kesselstadt früher die eine Ansprechperson gab, sind nun mehrere Menschen engagiert. In den beiden anderen Gemeinden muss manches reduziert werden, damit es in Kesselstadt weitergeht.

*Wie geht's weiter?*  
– *Offen geht es weiter.*

Die guten Erfahrungen in der Zusammenarbeit zum Beispiel ermutigen uns, weitere gemeinsame Wege zu suchen. Was das sein könnte, werden die Kirchenvorstände in nächster Zeit beraten. Könnte es einen gemeinsamen Gemeindebrief für Hanau geben? Feiern wir künftig mehr Gottesdienste miteinander? Wird die Verwaltung in den Gemeindebüros gemeinsam organisiert?

*Wie geht's weiter?*  
– *Gut geht es weiter.*

Zumindest würde ich das hier gerne schreiben. Doch was ist gut? Der Apostel Paulus schlägt vor, die eigene Sicht auf das, was ich gut finde, mit dem Blick auf das, was die andern gut finden, zu ergänzen: „Jeder achte nicht nur auf das eigene Wohl, sondern auch auf das der anderen“ (Philipper 2,4). Wenn wir uns das zu eigen machen, könnte es für alle drei Kirchengemeinden gut weitergehen.

Ihr Pfarrer

*D. Geiss*  
Daniel Geiss

### Erfolgreiche Umgestaltung:

## Johanneskirchplatz erstrahlt in neuem Glanz

Im Mai wurde der neu gestaltete Johanneskirchplatz nach rund einem Jahr Bauzeit feierlich wiedereröffnet. Entstanden ist ein attraktiver, verkehrsberuhigter und klimatisch aufgewerteter öffentlicher Raum, der zum Verweilen einlädt. Etwa 2.450 Quadratmeter Natursteinpflaster wurden hierfür neu verlegt, Asphaltflächen erneuert, Bäume gepflanzt und die Infrastruktur modernisiert. Der neugestaltete Platz soll auch für Veranstaltungen des Kultur- und Bildungsortes AJOKI stärker genutzt werden. Dieses hat sich seit 2018 zu einem wichtigen „Dritten Ort“ entwickelt – einem Raum für Begegnung, Austausch und gemeinschaftliche Aktivitäten.

Ein zukunftsweisendes Modell, das kirchliches, kulturelles und gesellschaftliches Leben miteinander verbindet. Sozialräumliche Kooperation und die Arbeit im gemeinsamen Netzwerk sind eine Form kirchlichen Handelns, die wir mit diesem Ort in besonderer Wei-



se sichtbar machen. Wir schaffen einen Verständigungsort rund um die Alte Johanneskirche, an dem vielfältige Menschen, Kulturen und Religionen miteinander Veranstaltungen, Gespräche und Kultur gestalten. Darauf freuen wir uns sehr.

*Pfarrerin Kerstin Schröder*

### Konfirmation 2027:

## Anmeldung für Konfirmationsunterricht

Im Sommer startet der Konfirmationsunterricht für die Konfirmation 2027 (Jahrgang 2013 und älter). Eingeladen sind alle Jugendlichen, die sich gemeinsam mit anderen auf den Weg machen möchten, ihren Glauben zu entdecken, Fragen zu stellen und Gemeinschaft zu erleben. Der Konfirmationsunterricht

bietet Raum für Austausch, Orientierung und persönliche Entwicklung.

Eine Anmeldung ist einfach über unser Onlineforumlar <https://forms.churchdesk.com/f/eRbcQvyAsg> oder den QR-Code möglich.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*



## Gemeinsam für Frieden und Versöhnung: Aufnahme in die Nagelkreuzgemeinschaft

Im März wurde unsere Stadtkirchengemeinde in einem feierlichen Gottesdienst in die internationale Nagelkreuzgemeinschaft aufgenommen.

Die internationale Nagelkreuzgemeinschaft ist ein weltweites christliches Netzwerk, das nach dem zweiten Weltkrieg in der englischen Stadt Coventry entstanden ist. Sie setzt sich für Versöhnung, Frieden sowie gegen Gewalt und Unrecht ein und verbindet Gemeinden, die sich für Verständigung zwischen Menschen unterschiedlicher nationaler, kultureller und religiöser Herkunft engagieren. Werte, die auch in der Stadtkirchengemeinde gelebt werden.

Dies betonte auch der stimmungsvolle Gottesdienst, an dem auch Gäste aus anderen Kirchengemeinden, von der Bildungsinitiative Ferhat Unvar sowie der Stadt Hanau teilnahmen. Der Gottesdienst richtete den Blick der Anwesenden nicht nur auf die aktuellen Kriege und Konflikte, sondern ging auch auf die Erfahrungen der Brüder-Grimm-Stadt ein. Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden führten das

sogenannte Ifoga-Ritual auf, mit dem auf Samoa Konflikte beigelegt werden. Es wurde der Zerstörung der Kathedrale von Coventry mit zahlreichen Toten und Verletzten, der Zerstörung der Marienkirche bei der Bombardierung Hanau während des zweiten Weltkriegs sowie der Opfer beim rassistischen Anschlag von Hanau am 19. Februar 2020 gedacht. Momente voller Schmerz in der Geschichte der Stadt, wie auch Revd. Canon Kate Massey von der Kathedrale in Coventry feststellte. Auch wenn es nicht leicht sei, in einer geteilten Welt für Versöhnung zu kämpfen, gebe es auch Momente stillen Mutes und der Hoffnung. Sie freute sich, die Evangelische Stadtkirchengemeinde Hanau in der Nagelkreuzgemeinschaft willkommen zu heißen und überreichte uns gemeinsam mit Pfarrerin Antje Biller von der Deutschen Nagelkreuzgemeinschaft ein Nagelkreuz. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler sowie dem Vokalensemble Hortus Hibernus gestaltet.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*



**„Stauend, neugierig und dankbar“:**

### **Feierlicher Gottesdienst mit der Bischöfin**

„Stauend, neugierig und dankbar“: Mit diesen Worten fasste Bischöfin Dr. Beate Hofmann die Freude über die erfolgreiche Fertigstellung unserer Marienkirche im Herzen der Hanauer Altstadt beim großen Festgottesdienst Ende März zusammen. Ein besonderes Ereignis, das wir gemeinsam mit vielen Gästen stimmungsvoll feierten.

Bischöfin Dr. Beate Hofmann hob die Offenheit und Vielfalt hervor, die in der Marienkirche gelebt wird. Egal ob Lesungen, Konzerte oder der große Kirchenball: „Ich freue mich, dass so viele Menschen diese Kirche neu oder wiederentdeckt haben“, stellte sie mit Blick auf die vielen Veranstaltungen fest, die der Förderkreis Marienkirche 2.0 hier unter dem Motto „Lebendig, vielfältig – Hanau!“ organisiert hat. Damit sei es nicht nur gelungen, zahlreiche Spenden zugunsten der Sanierung zu sammeln, sondern es gebe auch ein gutes und tragfähiges Konzept für die Zeit

nach der Sanierung: Offen, multikulturell und vielfältig. Die breite Unterstützung für das rund vier Millionen Euro umfassende Gesamtprojekt habe deutlich gemacht, dass die Marienkirche das Herz dieser Stadt sei: eine wichtige Anlaufstelle für Menschen in Sorgen und Nöten, zugleich aber auch ein Ort der Kultur und Begegnung – ein Raum für Trost, Stärkung und Spiritualität. Mit Gottes Segen übergab sie die Kirche feierlich wieder ihrer Bestimmung.

Dekan Dr. Martin Lückhoff nutzte den Gottesdienst, um dem Vorstand des Förderkreises Marienkirche 2.0 für dessen außergewöhnliches Engagement zu danken. Mehr als eine halbe Million Euro an Spenden konnte dieser durch vielfältige Aktionen und Veranstaltungen für die Sanierung Hanaus ältester erhaltener Kirche sammeln. Eine beeindruckende Summe. Besonders hob der Dekan die Arbeit des Vorsitzenden, Pfarrer i. R. Horst Rühl, hervor, der „qua-





si ein Hauptamt im Ehrenamt“ ausgeübt habe. Dies sei nicht nur Ausdruck großer Verbundenheit mit der Gemeinde, sondern zeige auch: „Die Marienkirche ist Kirche für die Stadt.“ In seinen Dank bezog er ausdrücklich auch den Kirchenvorstand ein.

Horst Rühl griff diesen Dank auf und richtete ihn auch an die vielen Spenderinnen und Spender sowie die Ehrenamtlichen: „Nur durch die Beteiligung so vieler Menschen war es möglich, dieses große Ziel zu erreichen.“ Auch nach

Abschluss der Renovierung will Marienkirche 2.0 weiterhin eine treibende Kraft auf dem Weg zu einer inkludierenden Gesellschaft in Hanau sein, wie er betont: „Damit betreiben wir nichts anderes als das, was uns durch die frohe Botschaft aufgetragen ist: Gottes Liebe zu allen Menschen in Worten, Taten und mit einem großen Herzen zu verkündigen.“ Das neue Veranstaltungsprogramm für das zweite Halbjahr ist bereits in Planung.

*Pfarrerin Kerstin Schröder*



**Sie haben handwerkliches Geschickt?**

### **Wir suchen ehrenamtliche Unterstützung**

Unsere Stadtkirchengemeinde lebt vom Engagement vieler Menschen. Aktuell suchen wir Ehrenamtliche mit praktischem Geschick und handwerklichem Sachverstand, die uns bei baulichen Maßnahmen begleiten, z. B. beim Einweisen und Beaufsichtigen von Handwerksfirmen. Wir freuen uns über jede Mithilfe! Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro.

*Pfarrerin Milina Reichardt-Hahn*



**Save the date:**

### **Frauenmahl am 11. September**

Ein Termin zum Vormerken: „Macht einander MUT“ – so lautet das Motto des Frauenmahls 2026.

Dieses findet am Freitag, 11. September 2026, von 16.30 Uhr bis 21 Uhr im Chorraum der Marienkirche Hanau statt.

Weitere Informationen finden Sie bald auf Plakaten, ausgelegten Flyern, der Homepage des Kirchenkreises Hanau und der Stadtkirchengemeinde. Der Anmeldeschluss wird der 3. September sein.

*Monika Ilona Pfeifer*

**Vorbeikommen und mitsingen:**

### **Neuer Gospelchor konstituiert sich**

Der neuer Gospelchor zum Gospelgottesdienst konstituiert sich am Dienstag, 23. Juni, um 19:00 Uhr in der Alten Johanneskirche (AJOKI). Der Chorleiter Ady Ariwodo freut sich über jeden und jede Interessierte, der oder die mitsingen möchte. Weitere Infos über Pfarrer Dr. Werner Kahl.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*



## Edele Initialien:

### Silbergrafik-Unikate »Puls«

Der Schriftcode »Puls«, der die restaurierten Fenster unserer Marienkirche einrahmt, sieht nicht nur schön aus, er erzählt auch eine Geschichte. Das Atelier Lönne und Neumann, das den Code entwickelt und gestaltet hat, bietet jetzt die Möglichkeit, sich diesen in Form Ihrer Initialien in einer besonderen Silbergrafik auch nach Hause zu holen. Jede Grafik wird als individuelle Einzelanfertigung mit Blattsilber gestaltet und kann mit bis zu drei Buchstaben personalisiert werden. Die Werke verbinden moderne Gestaltung mit der Geschichte unserer Marienkirche und unterstützen zugleich deren Erhalt: Von jeder verkauften Silbergrafik



gehen 25 Euro als Spende an den Förderkreis Marienkirche 2.0. Alle Infos gibt es auf [www.mloenne-jneumann.de/shop/puls](http://www.mloenne-jneumann.de/shop/puls).

*Pfarrer Dr. W. Kahl*

## Eindrucksvolle Ausstellung:

### »Verbunden«

Im April war die Ausstellung »Verbunden« mit Werken von Pablo Hirndorf zu Gast in der Marienkirche. Die Ausstellung umfasst mehr als 40 Kreuze unterschiedlichster Art, verbunden mit blauen Bändern, die eindrucksvoll den Weg von

Leid und Qual zur Hoffnung symbolisieren. Die Ausstellung wurde von Stadtverordnetenvorsteherin Beate Funck eröffnet und konnte bis Mitte April an den Wochenenden besucht werden.

*Pfarrer Dr. W. Kahl*



»Wasser marsch«:

# Ökumenisches Tauffest in Großkrotzenburg

Eine Taufe ist immer ein besonderes Ereignis. Wer aber Lust hat, diese mit einem ganz besonderen Erlebnis zu kombinieren, hat dazu am 21. Juni in Großkrotzenburg Gelegenheit. Unter dem Motto „Lebendiges Wasser“ feiert die „Kirche Kunterbunt“ ein großes Tauf-Festival für die ganze Familien rund um die Laurentiuskirche. Auch die Freiwillige Feuerwehr ist mit dabei.

Verschiedene Feuerwehrautos, Wasser und kreative Workshops, Musik und Mitmachstationen, Taufen und Taufferinnerungen: All dies wartet an diesem Tag auf die Besucher rund um die Laurentiuskirche. Von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr wird es in der Nebenstraße und dem Hof des katholischen Pfarrheims viel zu erleben geben. Die Idee zum »Tauftruck« entstand in einem Laboratorium zu innovativen landeskirchlichen Projekten. Die Pfarrerrinnen Margit Zahn von der Fachstelle Leben.feiern des Evangelischen Kirchenkreises Hanau und Kerstin Schröder hatten sie dort entwickelt und anschließend weitergegeben. Beim Team der »Kirche Kunterbunt« in



Großkrotzenburg kam die Idee sehr gut an. Und auch die Feuerwehr erklärte sich sofort bereit, mitzumachen. Gleich mit mehreren Fahrzeugen wird sie am Tauffest vor Ort sein und auch bei der Durchführung und Bewirtung tatkräftig mitwirken. Und sie bringen ein ganz besonderes Element mit: Einen großen Wasserschild, vor dem man sich taufen oder segnen lassen kann.

Es wird ein großes Fest mit viel Freude, Segen und Wasser. Wir freuen uns auf alle, die mitfeiern wollen.

*Pfarrerin Svenja Neumann*

*Anmeldungen zur Taufe sind über das Gemeindebüro der Kirche am Limes möglich.*

### Das war unser Familiengottesdienst an Ostermontag:



Wir freuen uns über unsere

## Konfirmandinnen und Konfirmanden 2026

Ein wichtiger Abschnitt im Leben unserer Jugendlichen findet seinen Höhepunkt: die Konfirmation. Wegen der Vakanz in Kesselstadt gab es diesmal eine gemeinsame Konfi-Zeit. In den festlichen Gottesdiensten werden sie nun gesegnet und gestärkt für ihren weiteren Lebensweg. Als Gemeinde freuen wir uns, diesen Moment mitzufeiern und laden herzlich zu den Konfirmationsgottesdiensten ein:

**Sonntag, 14. Juni, 10:30 Uhr & 14:00 Uhr** in der Neuen Johanneskirche sowie **Sonntag, 21. Juni, 10:30 Uhr** in der Friedenskirche, jeweils mit **Pfr. Dr. W. Kahl**.

Auch in diesem Jahr sammeln wir in den Konfirmations-Gottesdiensten für junge Menschen in Asien und Afrika, um ihnen eine gute Ausbildung zu ermöglichen. Das Geld geht an die Ausbildungshilfe - Christian Education Fund e.V., eine Organisation unserer Landeskirche, die damit schon seit über 60 Jahren eine Berufsausbildung oder ein Studium für junge Menschen in armen Ländern maßgeblich unterstützt.

Mehr Informationen hierzu finden Sie im Internet unter [www.ausbildungshilfe.de](http://www.ausbildungshilfe.de)  
Pfarrer Dr. W. Kahl



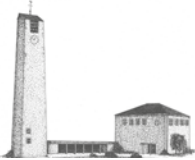

### Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2026:



- |                           |                      |
|---------------------------|----------------------|
| Tom Biermann              | Maja Melnik          |
| Sara Bouhmid              | Joelina Menje        |
| Ella Florentine Brinkmann | Laura Müller         |
| Adrian Andrej Brunn       | Tim Müller           |
| Phil Dey                  | Vincent Neff         |
| Eva Gerlach               | Merle Nienhaus       |
| Karl Gessner              | Alice Patton         |
| Daniel Gimboth            | Linus Praechter      |
| Josephine Nadine Götz     | Mattes Praechter     |
| Tom Hartmann              | Nina Robertus        |
| Emilia Hauser             | Robin Schneider      |
| Leandro Hollenbach        | Momme Seitz          |
| Dejan Huber               | Romy Sophia Theobald |
| Augustin Jacquier         | Meliha Vonbirn       |
| Isabell Janka             | Aleyna Vonbirn       |
| Sarah Keim                | Linus Wagner         |
| Anna Lange                | Anton Wenisch        |
| Lisa-Sophie Lotz          | Mia Sophie Wilbert   |
| Julian Marjasow           |                      |

# UNSERE GEMEINDEGOTTESDIENSTE

	Johanneskirche 	Marienkirche 
05.06.2026 Freitag		19:00 Uhr, Gebet + Stille, Infos S. 19 Pfr. D. Geiss
07.06.2026 1. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Erzähl-Gottesdienst, Infos S. 18 Pfrin. K. Schröder.	10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. D. Geiss
14.06.2026 2. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Konfirmations-Gottesdienst Pfr. Dr. W. Kahl 14:00 Uhr, Konfirmations-Gottesdienst Pfr. Dr. W. Kahl	10:30 Uhr, Gottesdienst zum Lamboy-Fest Infos S. 21 Pfrin. M. Reichardt-Hahn, Pfr. D. Geiss
20.06.2026 Samstag		19:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 15 Pfrin. M. Reichardt-Hahn
21.06.2026 3. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe Pfr. H. Rühl	
	10:30 Uhr, Tauffest Kirche Kunterbunt, Laurentius-Kirche Großkrotzenburg Infos S. 10. Pfrin. S. Neumann, Pfr. G. Neumann, Pfrin. K. Schröder u.v.m.	
28.06.2026 4. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Sommerreihe, Infos S. 17 Pfr. W. Bromme	18:00 Uhr, Int. Gospel-Gottesdienst Pfr. Dr. W. Kahl
03.07.2026 Freitag		19:00 Uhr, Gebet + Stille, Infos S. 19 Pfr. D. Geiss
05.07.2026 5. So. nach Trinitatis		10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Sommerreihe »Paradies«, S. 16 Pfrin. K. Schröder
11.07.2026 Samstag		19:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 15 Pfrin. M. Reichardt-Hahn

# UNSERE GEMEINDEGOTTESDIENSTE

	Johanneskirche 	Marienkirche 
12.07.2026 6. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst, Sommerreihe, Infos S. 17 Pfrin. M. Reichardt-Hahn	
19.07.2026 7. So. nach Trinitatis		10:30 Uhr, Gottesdienst Sommerreihe, Infos S. 16 Pfr. Dr. W. Kahl
26.07.2026 8. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Sommerreihe, Infos S. 16 Pfr. Dr. W. Kahl	
02.08.2026 9. So. nach Trinitatis		10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Sommerreihe, Infos S. 17 Pfrin. M. Reichardt-Hahn und Pfrin. M. Weiner
07.08.2026 Freitag		19:00 Uhr, Gebet + Stille, Infos S. 19 Pfr. D. Geiss
08.08.2026 Samstag		19:00 Uhr, »Motette in Marien«, Infos S. 15 Pfrin. K. Schröder
09.08.2026 10. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst Pröpstin S. Kropf-Brandau	
	10:30 Uhr, Gottesdienst unter freiem Himmel, Licht- und Luftbad, Lmboy/Tümpelgarten, Infos S. 20. Pfr. D. Geiss	
11.08.2026 Dienstag	09:00 Uhr, Gottesdienst für Schulanfänger Pfrin. M. Reichardt-Hahn	
15.08.2026 Samstag	18:00 Uhr, Taizé-Gottesdienst Pfr. D. Geiss	

	Johanneskirche 	Marienkirche 
16.08.2026 11. So. nach Trinitatis		10:30 Uhr, Gottesdienst Vikarin A. Mitze
23.08.2026 12. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst, Sommerreihe, Infos S. 17 Pfr. W. Bromme	10:30 Uhr, Gottesdienst Sommerreihe, Infos S. 16 Pfr. D. Geiss
30.08.2026 13. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Sommerreihe, Infos S. 16 Pfr. Dr. W. Geiss	18:00 Uhr, Int. Gospel-Gottesdienst Pfr. Dr. W. Kahl

Änderungen und Fehler vorbehalten.

Darüber hinaus finden im Klinikum Hanau, dem St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau, den Häusern der Martin Luther Stiftung Hanau, dem Wohnstift Hanau, dem Stadtteilzentrum an der Kinzig und dem Domicil-Seniorenpflegeheim Am Schloßgarten Gottesdienste statt. Infos hierzu erhalten Sie vor Ort.

## So feiern wir Abendmahl:

In der Marienkirche wird i.d.R. im Chorraum im großen Kreis gefeiert und Weißbrot und Traubensaft in Einzelkelchen gereicht. In der Neuen Johanneskirche wird i.d.R. in Gruppen vor dem Altar gefeiert und Hostien und Traubensaft in Einzelkelchen gereicht.

## Schulstart mit Gott

# Gottesdienst zur Einschulung

Mit dem 1. Schultag fängt eine besondere Zeit im Leben an. Die katholische und evangelische Kirche in Hanau laden deshalb herzlich zum Einschulungsgottesdienst am Dienstag, 11. August, ein. Jeweils um 9:00 Uhr finden Gottesdienste in der Katholischen Kirche Mariae Namen, der Neuen Johanneskirche und der Katholischen Kirche St. Elisabeth statt. Schaut als Familie einfach, welcher Gottesdienst zu Euch und Eu-

rem Einschulungstag passt. Egal in welcher Kirche - wir freuen uns auf Euch.

*Pfarrerin Milina Reichardt-Hahn*



## Mehrstimmiger Musikgenuss

# Einladung zur »Motette in Marien«

Samstag, 20. Juni

19:00 Uhr | Marienkirche Hanau

An diesem Abend musizieren Nils Schwab (Querflöte), Anne Paul (Violine), Georg Philipp Rau (Violoncello) und Johanna Viktoria Winkler (Orgel) gemeinsam sommerlich beschwingte kammermusikalische Werke unterschiedlicher Stilrichtungen.



Samstag, 11. Juli

19:00 Uhr | Marienkirche Hanau

Das Vokalensemble Hortus Hibernus lädt Sie an diesem Abend zu einem besonderen musikalischen Erlebnis in den neugestalteten Chorraum der Hanauer Marienkirche ein! Es erklingen Madrigale und Motetten von Renaissance bis Romantik in besonderer Atmosphäre. Freuen Sie sich auf ein besinnliches musikalisches Erlebnis.



Samstag, 08. August

19:00 Uhr | Marienkirche Hanau

Filmfans aufgepasst! An diesem Abend gibt es ein besonderes Erlebnis für Filmfans aller Altersklassen. Stadtkantorin Johanna Viktoria Winkler spielt auf der Orgel Filmmusik von Hans Zimmer, John Williams u.a.

Werke der französisch-romantischen Orgelmusik runden das Programm ab.



Wir freuen uns, Sie bei unseren Motetten in der Marienkirche begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zu Gunsten der Kirchenmusik wird am Ausgang gebeten.

*Johanna Viktoria Winkler*



## Unsere Sommerreihe 2026:

### »Sehnsucht nach dem Happy End«

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Sommerreihe mit thematischen Predigten geben. Dieses Jahr drehen sie sich um die: »Sehnsucht nach dem Happy End«.

#### Ein Band von meinem Herzen

Welche Kraft Hoffnung wecken kann, zeigt der „treue Heinrich“ im Märchen vom Froschkönig, wenn sich Band für Band um sein Herz legt. Das Märchen spielt „in den alten Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat“. Ich behaupte: Wünsche wirken immer noch! Denn viele Texte der Bibel erzählen: Gott wird es richtig gut machen, besser als wir es uns vorstellen können, auch wenn es nicht danach aussieht.

28. Juni Friedenskirche

23. August Friedenskirche

30. August Neue Johanneskirche

*Pfarrer Daniel Geiss*

#### Das Lied »Paradise« von Coldplay

Die Sehnsucht nach dem Paradies wohnt in unseren Herzen. Im Laufe des Lebens verändert sich die Vorstellung davon, was das Paradies oder ein "Happy End" sein könnte. Der christliche Glaube bietet uns unterschiedliche Antworten in Form von Geschichten an.

05. Juli Marienkirche

*Pfarrerin Kerstin Schröder*

#### Die Bremer Stadtmusikanten

Mit Kreativität und Musik das Böse verscheuchen – märchenhaft schön. Davon weiß auch die Bibel zu erzählen, im ganz realen Leben.

19. Juli Marienkirche

26. Juli Neue Johanneskirche

*Pfarrer Dr. Werner Kahl*

## Des Kaisers neue Kleider

Viele Menschen wünschen sich, gesehen und anerkannt zu werden – und haben zugleich Angst, nicht zu genügen. „Des Kaisers neue Kleider“ erzählt davon, wie leicht wir uns täuschen lassen und wie befreiend ehrliche Worte sein können. Ein Kind spricht sie aus! So wie die Kinder sollen wir ja werden, hat Jesus gesagt. Der christliche Glaube ermutigt dazu, hinter äußeren Schein zu blicken und den Wert eines Menschen nicht an Macht, Erfolg oder Perfektion festzumachen.

02. August Marienkirche

*Pfarrerin Miriam Weiner  
Pfarrerin Milina Reichardt-Hahn*

## Tischlein deck dich

Die Sehnsucht nach einem guten Leben begleitet uns alle: genug zu haben, satt zu werden und teilen zu können. „Tischlein deck dich“ erzählt von Fülle und von der Hoffnung, dass niemand leer ausgehen muss. In der Bibel wird von Jesus erzählt, wie er viele Menschen, die Hunger haben, satt macht. Und er fängt dabei mit ganz Wenigem an.

28. Juni Neue Johanneskirche  
09. August Friedenskirche

*Pfarrer Wolfgang Bromme*

## Schneewittchen

Was würde das eigentlich mit unserem Vertrauen machen, wenn uns jemand einen verheißungsvoll roten, runden Apfel schenkt – und der ist vergiftet? Die Sehnsucht nach Vertrauen und nach Geborgenheit prägt viele Lebensgeschichten. Aber diese Lebensgeschichten finden immer inmitten von anderem Leben statt mit eigenen Bedürfnissen. Neid und Verletzungen gehören deshalb immer dazu. Manchmal ist beides so stark, dass es zum Tod führt. Aber etwas gibt es, sagt der christliche Glaube, das ist ebenso stark wie der Tod: die Liebe.

12. Juli Neue Johanneskirche  
20. September Friedenskirche

*Pfarrerin Milina Reichardt-Hahn*



### »Zeig mir was von Hanau!«

#### Eine kleine Auszeit - mit neuen Einsichten

Wir verabreden uns an einer Kirche. Eine oder einer weist uns den Weg. Wir setzen uns in Bewegung und lassen uns bewegen von dem, was wir wahrnehmen.

Der Weg beginnt mit einem Pilgersegen an der Pforte der Kirche und mündet in ein Gebet für die Stadt. Bei einem Getränk, mit einem Gespräch, auf einer Bank oder in einem Café klingt

Freitag, 19. Juni, 18:00 Uhr,  
Marienkirche (Am Goldschmiedehaus)

Freitag, 31. Juli, 18:00 Uhr,  
Kreuzkirche (Karl-Marx-Str. 43)

Freitag, 28. August, 18:00 Uhr,  
Friedenskirche (Philippsruher Allee 48)

der Weg nach etwa ein bis anderthalb Stunden aus.

*Pfarrer Daniel Geiss*

### »Himmlische Erzählreise«

#### Erzählgottesdienst mit dem gelben Sessel am 7. Juni

Voller Geheimnisse und Weisheiten steckt die Bibel; sie ist voller dramatischer und tröstlicher Geschichten. Wir erzählen eine biblische Geschichte und verbinden sie mit unseren Geschichten aus der heutigen Zeit.

Am 7. Juni um 10:30 Uhr findet die nächste »Himmlische Erzählreise« im Gottesdienst in der Neuen Johanneskirche statt. Das Thema lautet diesmal:



»Von einem, der auszog, das Hoffen zu lernen«.

*Pfarrerin Kerstin Schröder*

#### Einladung aus der Nachbarschaft:

### Wir läuten die Ferien ein!

Ein bunter Gottesdienst mit Pfarrer Geiss und dem Kirchenvorstand Kesselstadt, festliche Musik vom Posaunenchor und der Orgel, gemeinsames Singen mit dem Kirchenchor und einem Auftritt des Froschkönigs, der noch Träume hat.

Danach fröhliche Begegnung im Kirch-

garten, Speis und Trank an Tisch und Bank.

*Pfarrer Daniel Geiss*



Sonntag, 28. Juni,  
10:30 Uhr, Friedenskirche  
(Philippsruher Allee 48)

### „Höre die Stimme meines Herzens“ Gemeinsam beten

#### Gebet + Stille in der Marienkirche

„Wenn es nur einmal so ganz stille wäre ...“ – mit diesen Worten beginnt ein Gedicht aus Rainer Maria Rilkes Stundenbuch. Vorn im Chorraum der Marienkirche unter den wiederhergestellten Fenstern kann das geschehen: stille werden in einer kleinen Form des Gottesdiensts am Abend.

*Pfarrer Daniel Geiss*

#### Nächste Termine:

Freitag, 5 Juni  
Freitag, 3. Juli  
Freitag, 7. August  
Freitag, 4. September  
jeweils 19:00 Uhr, Marienkirche



#### Taizé-Gebet in der Neuen Johanneskirche

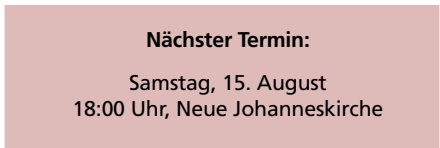
Von der Communauté von Taizé haben wir diese Form des schlichten, gemeinsamen Gebets übernommen und freuen uns an dessen Kraft, Einfachheit und Tiefe. Die Wiederholung der meditativen Gesänge stiftet Gemeinschaft, im Hören auf kurze Texte aus der Bibel und in der Stille tun sich die Quellen des Evangeliums auf, und Gott kann zu uns spre-

chen. Am Ende des Gebets besteht die Möglichkeit, einen persönlichen Segen zu empfangen.

*Pfarrer Daniel Geiss und Team*

#### Nächster Termin:

Samstag, 15. August  
18:00 Uhr, Neue Johanneskirche



### Trauercafé »Pustblume«

#### Angebot für Menschen in Abschiedssituationen

Der Verlust eines geliebten Menschen wiegt schwer. Auch der Abschied von einem Tier kann schmerzlich sein. Jede Trauer ist anders. Im Laufe eines Lebens nehmen wir viele Abschiede, sie bewegen uns, wir tragen sie in uns, sie prägen unser Leben. Gespräche mit anderen können helfen, den eigenen Trauerweg zu finden und neue Perspektiven zu öffnen. Wir laden Sie ein, in einer angenehmen Atmosphäre mit-

einander ins Gespräch zu kommen.

*Ulrike Botte und Team*

#### Nächste Termine:

Mittwoch, 29. Juli  
Pfrin. M. Reichardt-Hahn

Mittwoch, 9. September  
Pfrin. S. Heider-Geiss

Neue Johanneskirche, 17:00 bis 18:30 Uhr



### Unter freiem Himmel:

## Gottesdienst im Licht- und Luftbad

Eine kleine Oase zwischen hohen Bäumen am Ufer der Kinzig, versteckt im Stadtteil Lamboy-Tümpelgarten. Mitten im Sommer ein kleiner, feiner Gottesdienst an den Tischen mit Geschichten aus dem Leben und aus der Bibel und anschließendem Verweilen:



Anreise am besten zu Fuß oder mit Fahrrad, mit dem PKW über die August-Schärttner-Straße, es gibt so gut wie keine Parkplätze. Bitte bringen Sie ein kleines Trinkgefäß mit! Bei ungünstigem Wetter treffen wir uns beim Gottesdienst um 10:30 Uhr in der Neuen Johanneskirche, Frankfurter Landstraße.

*Pfarrer Daniel Geiss*

**Sonntag, 9. August,  
11:00 Uhr  
Licht- und Luftbad Hanau  
(August-Schärttner-Str. 19a)**

### Neues Gesprächsformat:

## Erkundung biblischer Textwelten

Die Bibel ist eine Sammlung von Glaubensschriften aus der Antike. In Geschichte und Gegenwart ist sie für zahllose Menschen überall auf der Welt bedeutsam geworden. Wie ist es dazu gekommen? Wo kommen die in der Bibel versammelten Schriften her und warum geht es in ihnen? In welchen Lebenswelten sind sie entstanden? Wie gehen wir mit den vielen Weisungen in unseren Lebenswelten heute um? Gibt es die eine richtige Deutung der Bibel und ihrer Einzelschriften oder ist es angemessener, verschiedene Deutungen zuzulassen? Und: Ist es eigentlich ein Problem, dass sich Bibelübersetzungen voneinander unterscheiden? Auf diese und weitere Fragen werden wir im Ge-

sprächsformat „Erkundungen biblischer Textwelten“ eingehen. Jeder und jede Interessierte ist herzlich eingeladen, sich an dieser spannenden Erkundungsreise in biblische Textwelten zu beteiligen. Bitte eigene Bibel mitbringen.

*Pfarrer Dr. Werner Kahl*

### Termine:

Dienstag, 16. Juni  
Dienstag, 07. Juli

jeweils 19:30 Uhr - 21:00 Uhr  
Sternenzimmer, Alte Johanneskirche  
Leitung: Pfr. Dr. Werner Kahl,  
Neutestamentler an der  
Goethe-Universität Frankfurt

**Herzliche Einladung:**

**Gottesdienst zum Lamboy-Fest**

Ein Stadtfest mit langer Geschichte. Zwei Pfarrpersonen, die neu in der Stadt sind. Und Hanauerinnen und Hanauer, die über Gott und die Welt miteinander ins Reden kommen: Das ist Kirche im Dialog. Dazu ein freier Blick auf die neuen Fenster in der Marienkirche und fröhliche Orgelklänge von Stadtkantorin Johanna Winkler. Wir freuen uns auf einen anregenden Gottesdienst am Sonntag, 14. Juni, um 10:30 Uhr in der Marienkirche. Um eine Spende für die

Stiftung Lichtblick/Hanauer Tafel wird gebeten.

*Pfarrer Daniel Geiss und  
Pfarrerin Milina Reichardt-Hahn*



**Ein Zeitdrama über Menschlichkeit**

**»Simplicissimus«**



Im Rahmen des diesjährigen Lamboy-Festes laden wir am 09. Juni um 19 Uhr herzlich zu einem packenden Schau-

spiel-Abend in die Marienkirche ein: „Simplicissimus“ erzählt die Reise eines jungen Mannes durch den Dreißigjährigen Krieg. In einer Mischung aus Schauspiel, Erzählkunst und Musik zeigt das artENSEMBLE THEATER Bochum eine bewegende Geschichte über Überleben, Menschlichkeit und Hoffnung – eindrucksvoll und zeitlos. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

*Pfarrer Dr. Werner Kahl*



**Marienkirche 2.0**  
lebendig | vielfältig | neu

**Führungen Marienkirche und Gruft**

Spannende Einblicke in die Geschichte: Im Rahmen des Lamboyfestes laden wir auch wieder zu zwei Führungen durch die Marienkirche mit Besichtigung der Gruft ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

**Termine:**  
**Samstag, 13. Juni**  
 13:00 Uhr

**Sonntag, 14. Juni**  
 12:00 Uhr

### Herzliche Einladung:

## Taufest am Kinzigsee in Langenselbold

In diesem Sommer möchten wir ein großes Tauffest unter freiem Himmel am Kinzigsee in Langenselbold feiern. Wir laden Sie herzlich ein, am Sonntag, 23. August 2026, um 11:00 Uhr Ihr Kind/Ihre Kinder in einem Gottesdienst in sommerlicher Atmosphäre bei Livemusik am Seeufer oder im See taufen zu lassen. Sie möchten mehr erfahren, haben Fragen oder möchten Ihre Kinder anmelden?



Melden Sie sich gern! E-Mail: [miriam.weiner@ekkw.de](mailto:miriam.weiner@ekkw.de) / Mobil: 0176-61957952  
*PfarrerIn Miriam Weiner*

## Einfach Heiraten

**Am 26.06.26 in Langenselbold**

Einfach heiraten - ohne lange Vorbereitungen, aber festlich und mit Gottes Segen: Am 26.06.2026 findet die Aktion »Einfach Heiraten« in Langenselbold statt. Ob mit reserviertem Zeitraum oder ganz spontan, ob Trauung oder Segen,

im festlichen Stucksaal des Schlosses, unter den Bäumen im Schlossgarten oder in der evang. Kirche: Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch. Mehr Infos gibt es unter [www.einfachheiraten.de](http://www.einfachheiraten.de).

*PfarrerIn Margit Zahn, Leben.feiern*

## Hanauer Bibel-Koran-Gespräche

**Interreligiöser Austausch und spannende Erkenntnisse**

Interreligiöse und interkonfessionelle Gespräche über die Heiligen Schriften von Christen und Muslimen. Es sind alle willkommen, egal welcher Konfession, ob mit oder ohne Vorkenntnisse, ob gläubig oder einfach interessiert. Voraussetzung: Die Offenheit, Menschen anderen Glaubens zu begegnen und sich respektvoll über ihre Heiligen Schriften auszutauschen. Bei den Akademischen Bibel-Koran-Gesprächen führt ein Experte in das Thema ein. Anschließend

gibt es Raum für Austausch und eine gemeinsame Speise.

*Pfarrer Dr. Werner Kahl*

### Unser nächster Termin:

**Akademische Bibel-Koran-Gespräche**  
in Kooperation mit dem Verein Kunterbunt  
Dienstag, 02. Juni, Alte Johanneskirche

Thema:  
Warum ist der interreligiöse Dialog wichtig?

Beginn: 19:00 Uhr

Dienstag, 02. Juni

19:00 Uhr: „Akademisches Bibel-Koran-Gespräch“: Thema: Warum ist der interreligiöse Dialog wichtig? Alte Johanneskirche. Infos S. 22.

Sonntag, 07. Juni

10:30 Uhr: „Himmlische Erzählreise“, Infos S. 18.

Dienstag, 09. Juni

19:00 Uhr: „Simplicissimus“: In einer Mischung aus Schauspiel, Erzählkunst und Musik zeigt das artENSEMBLE THEATER Bochum die bewegende Geschichte eines jungen Mannes durch den Dreißigjährigen Krieg. Infos S. 21. Eine Veranstaltung von Marienkirche 2.0.



Samstag, 13. Juni

13:00 Uhr: „Führung durch Marienkirche und Gruft“: Der Förderkreis Marienkirche 2.0 lädt auch in diesem Jahr während des Lambofests zur Erkundung Hanaus ältester erhaltener Kirche ein. Infos S. 21.

Sonntag, 14. Juni

10:30 Uhr: »Gottesdienst zum Lambofest«, Marienkirche. Infos S. 21.

12:00 Uhr: »Führung durch Marienkirche und Gruft«. Infos S. 21.

Dienstag, 16. Juni

19:30 Uhr, „Erkundung biblischer Textwelten“, Alte Johanneskirche, Sternenzimmer, Infos S. 20.

Freitag, 19. Juni

18:00 Uhr, »Zeig mir was von Hanau« Eine kleine Auszeit mit neuen Einsichten, Treffpunkt an der Marienkirche, Infos S. 18.

Samstag, 20. Juni

10:00 – 17:00 Uhr: „Werkstatt-Tag: (Anti)rassistische Kirche“, Alte Johanneskirche, Infos S. 27.

19:00 Uhr: „Motette in Marien“, Marienkirche, Infos S. 15.  
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 21. Juni

10:30 – 14:00 Uhr: Tauffest Kirche Kunterbunt Großkrotzenburg. Infos S. 10.

Freitag, 26. Juni

17:00 – 21:00 Uhr: „Einfach Heiraten“ in Langenselbold. Infos S. 22.



### Dienstag, 07. Juli

19:30 Uhr, „Erkundung biblischer Textwelten“, Alte Johanneskirche, Sternenzimmer, Infos S. 20.

### Samstag, 11. Juli

19:00 Uhr: „Motette in Marien“, Marienkirche, Infos S. 15.  
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

### Samstag, 25. Juli

19:30 Uhr: „Foaie Verde“: Virtuose Weltmusik von Budapest über den Balkan zum Schwarzen Meer. Fünf brillante Musiker (Katalin Horvath – Gesang, Jordan Djelic – Accordeon, Felix Borel – Violine, Frank Wekenmann – Gitarre, Veit Hübner – Bass) mit Wurzeln in fünf verschiedenen europäischen Ländern (Rumänien, Ungarn, Serbien, Tschechien, Schwaben) feiern die Musik und die Freundschaft. Foaie Verde spielen aufregende Musik aus Südosteuropa, traditionelle Melodien in vielfarbigen Arrangements und Eigenkompositionen der Band-Mitglieder. Abenteuerlich virtuose Tänze wechseln sich dabei mit den zartesten Balladen ab und lassen das Publikum nach einer Achterbahnfahrt überwältigender Gefühle sprach- und



atemlos zurück. Eine Veranstaltung von Marienkirche 2.0. Tickets für 25 Euro (zzgl. Gebühren) erhältlich über den Ticketshop der Stadtkirchengemeinde, Eventim oder den Buchladen am Freiheitsplatz.

### Mittwoch, 29. Juli

17:00 Uhr: Trauercafé Pustebume, Neue Johanneskirche, Infos S. 19.

### Freitag, 31. Juli

18:00 Uhr, »Zeig mir was von Hanau« Eine kleine Auszeit mit neuen Einsichten, Treffpunkt an der Kreuzkirche, Infos S. 18.

### Samstag, 08. August

19:00 Uhr: „Motette in Marien“, Marienkirche, Infos S. 15.  
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

### Sonntag, 23. August

11:00 Uhr: Tauffest am Kinzigsee Langenselbold. Infos S. 22.

### Freitag, 28. August

18:00 Uhr, »Zeig mir was von Hanau« Eine kleine Auszeit mit neuen Einsichten, Treffpunkt an der Friedenskirche, Infos S. 18.

### Vorankündigung: 11. September

»Macht einander MUT«: Frauenmahl 2026 in der Marienkirche Hanau. Infos auf S. 8 und demnächst Online und auf Plakaten.

# Regelmäßige Gruppen und Kreise Ihrer Stadtkirchengemeinde Hanau

## Patchworkgruppe

Unsere nächsten Treffen:  
06.06., 04.07. und 01.08.

Treffpunkt:  
Neue Johanneskirche, großer Saal  
Uhrzeit: 14:00 Uhr

## Hanauer Kantorei

Jeden Donnerstag (außer in den Schulferien)  
19:45 Uhr bis 21:45 Uhr

Treffpunkt: Alte Johanneskirche (AJOKI), Saal  
Infos: johanna.winkler@ekkw.de  
Tel.: 0159-04 86 27 40

## Frauenkreis im WORTREICH

Unser nächstes Treffen:  
Mi., 17.06. Mi., 22.07.

Treffpunkt:  
Martin-Luther-Stift, großer Saa,

Uhrzeit: 15:00 Uhr



## Handarbeitskreis

Jeden Mittwoch  
(außer 17.06. und 22.07.)

Treffpunkt:  
Alte Johanneskirche, Sternenzimmer  
Uhrzeit: 15:00 Uhr

## Kinderchor der Stadtkirchengemeinde

Jeden Mittwoch, 16:00 Uhr  
(außer in den Schulferien)  
Für Kinder von 5 bis 8 Jahren



Treffpunkt: Neue Johanneskirche, Saal  
Infos: johanna.winkler@ekkw.de  
Tel.: 0159-04 86 27 40

## Seniorenclub

Unsere nächsten Treffen:

Do., 04.06.	Do., 18.06.	Do., 02.07.
Do., 16.07.	Do., 30.07.	Do., 13.08.
Do., 27.08.		

Treffpunkt: Alte Johanneskirche, Sternenzimmer  
Uhrzeit: 14:00 Uhr

## Jugendtreff in der Johanneskirche

Termine nach Absprache  
weitere Infos unter: 0177-2579262

Sommerpause: 18.06. - 05.07.

Treffpunkt: Neue Johanneskirche, 1. OG Turm  
Infos: jens.armbruster@ekkw.de,  
Tel.: 0177-2579262

## Offen, bunt und abwechslungsreich: Sommer im AJOKI



In den Sommermonaten veranstaltet das AJOKI auf seiner Terrasse ein vielfältiges Kulturprogramm, ein Auszug findet sich hier, weitere Programmpunkte kommen noch hinzu – die Webseite der AJOKI ([www.ajoki.de](http://www.ajoki.de)) wird regelmäßig mit neuen Veranstaltungen bestückt, es lohnt sich also, immer mal wieder vorbeizuschauen.

Neben den vielen Events und auch Angeboten der VHS Hanau gibt es tagsüber in den Sommermonaten mit dem AJOKI Campus auf der Terrasse auch einen öffentlichen Lern-, Arbeits- und Aufenthaltsort. Kostenloses W-LAN und Strom können genutzt werden, eigene

Speisen und Getränke mitgebracht oder das örtliche Kaffeeangebot angenommen werden.

Die Öffnungszeiten des AJOKI Campus sind montags bis freitags von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

*Elias M. Kolbe*



### Varieté, Theater und mehr:

## Programm-Highlights Juni, Juli und August

**12. - 14. Juni: Lambofest**

Abwechslungsreiches Musikprogramm im Rahmen des diesjährigen Lambofestes in der Hanauer Altstadt. Eintritt frei.

**21. Juni: Dinnerabend mit Varieté**

Café Hust lädt ein: ein raffiniertes vegetarisch-veganes 6-Gänge-Menü kombiniert mit Variétékunst und bester Unterhaltung. Ungeschliffen, überraschend und voller besonderer Magie.

**26. - 28. Juni: »Das perfekte Geheimnis«**

Das Traumtheater Hanau präsentiert die bekannte Kino-Komödie an drei Abenden als Theaterstück erstmals im AJOKI.

**19. Juli: Tanzshow der Mali-Kinderhilfe**

Die Auftritte des „African Royal Ballet Djiby Kouyate Mali“ mit dem Duo „The Best“ bestehen aus traditionellen afrikanischen Tänzen mit Pop & Rock Gesang. Die spektakuläre Tanzshow begeistert ein großes Publikum in ganz Europa. Auch Kweku's Highlife Band ist wieder mit dabei. Eintritt frei, Spenden kommen der Mali-Kinderhilfe zugute.

**22. August: NOIZEBOX**

Der Jazz Club Hanau ist zu Gast in der AJOKI und bittet die Frankfurter A-Cappella Gruppe NOIZEBOX auf die Bühne.

*Mehr Infos und weitere Veranstaltungen auf:  
[www.ajoki.de](http://www.ajoki.de)*

**Offen – Vielfältig – Antirassistisch – Demokratisch:  
Werkstatt-Tag am 20. Juni**

Kirche ist kein rassismustreier Raum. Doch ihr Anspruch ist es, offen, vielfältig und demokratisch zu sein. Dazu gehört die Bereitschaft, kritisch zu hinterfragen:

Wo ist Kirche in rassistische Machtverhältnisse verstrickt?

Wie können wir rassismuskritische Perspektiven mit der Realität kirchlicher Gemeinschaft verknüpfen?

Wie können wir Menschen mit Rassismuserfahrungen den Glauben an ihre Kirche zurückgeben?

Beim ersten Werkstatttag 2023 haben Engagierte aus EKHN, EKKW und Diakonie gemeinsam erste Perspektiven für eine rassismuskritische Kirche entwickelt. Der Werkstatttag 2.0 setzt diesen Weg fort: der Dialog soll vertieft, Erfahrungen geteilt und weitere Schritte entwickelt werden.

Eingeladen sind alle Haupt-, Neben- und Ehrenamtlichen aus EKHN, EKKW und Diakonie. Die Organisator\*innen aus den zwei hessischen Landeskirchen möchten besonders auch Menschen aus Kirchenvorständen und den Teams der Nachbarschafts- und Kooperationsräume ansprechen. Seien Sie dabei und bringen Sie Ihre Perspektiven ein! Mit dabei sein werden: Bischöfin Dr. Beate Hofmann (EKKW), Kirchenpräsidentin Dr. Christiane Tietz (EKHN), Sarah Veceira (VEM) und Mawuli Assimadi (Theologiestudent). Anmeldungen bitte bis 7. Juni 2026 über oder den QR-Code.



Es laden ein: Zentrum Oekumene der EKHN und EKKW, Forum Bildung und Gesellschaft der EKKW, Akademie Himmelfels, Diakonie Hessen, Zentrum Bildung und Gesellschaft der EKHN, Evangelische Studierendengemeinden der EKHN, Evangelische Indonesische Kristusgemeinde Rhein-Main.

Noch Fragen? Dann schreiben Sie gerne eine Mail an: Annette Wiech, wiech@zentrum-oekumene.de

*Sabine Schött*



### 4 Jahre Ukraine-Krieg: Hilfe, die ankommt

Seit drei Jahrzehnten unterstützt die Hanauer Medizinhilfe Karpato-Ukraine Menschen mit dringend benötigter medizinischer Ausstattung. Was 1996 mit einem ersten Besuch in der westukrainischen Region Transkarpatien begann, hat sich zu einem weitreichenden Hilfsnetzwerk entwickelt. Mit dem Krieg hat sich die Arbeit jedoch grundlegend verändert: Aus regionaler Unterstützung wurde landesweite Nothilfe.

Der Bedarf ist immens. Zerstörte Krankenhäuser müssen notdürftig funktionsfähig gehalten werden, es fehlt an Geräten und Verbrauchsmaterialien. Das Leid der Zivilbevölkerung ist groß. Die Medizinhilfe organisiert Transporte in besonders gefährdete Regionen – auch in Städte nahe der Front wie Charkiw, wo in den Kliniken unter extremen Bedingungen weitergearbeitet wird. Seit Beginn des Krieges wurden 46 Sattelschlepper und 12 zusätzliche Transporte mit rund 410 Tonnen medizinischer Hilfsgüter in die Ukraine gebracht. Insgesamt sind es seit 2005 mehr als 62 Transporte mit rund 535 Tonnen.

Dass diese Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird, ist kein Zufall. Über viele Jahre hat Leiterin Martina Scheufler gemeinsam mit ihrem Team ein verlässliches Netzwerk aus Ärzten, Kliniken und lokalen Hilfsorganisationen aufgebaut. Die Transporte werden in Deutschland verplombt und gezielt an Partner vor Ort geliefert, die die Güter weiterverteilen – auch in Regionen unter Beschuss.

Mehr als 40 Ehrenamtliche engagieren sich in der Medizinhilfe. Sie organisieren Logistik, bereiten medizinische Einrichtungen auf und koordinieren Transporte quer durch Europa.

Humanitäre christliche Hilfe kann diesen Krieg nicht beenden. Aber sie kann Leben retten, Versorgung sichern – und ein Zeichen setzen: dass Hilfe möglich ist und ankommt.

*Holger Kliem, Pressesprecher Medizinhilfe*

[www.medizinhilfe.com](http://www.medizinhilfe.com)

Spendenkonto: Kirchenkreisamt Hanau /  
IBAN: DE62 5065 0023 0000 0503 51 /  
BIC: HELADEF1 HAN / Sparkasse Hanau /  
Kennwort: Medizinhilfe



**Engagierte Jugendarbeit:**

**Jugendleiterausbildung „Bunter Grundkurs“**

Im Frühjahr fand in Bad Brückenau der „Bunte Grundkurs 2026“ zur Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiterinnen und Jugendleiter statt. Veranstaltet wurde der Kurs vom Kirchenkreis Hanau in Kooperation mit den Kirchenkreisen Kinzigtal und Fulda. Rund 50 Teilnehmende kamen zusammen, um sich intensiv auf ihre zukünftige Arbeit in der Kinder- und Jugendarbeit vorzubereiten.

Im Mittelpunkt der Ausbildung standen alle Themen, die für den Erwerb der Jugendleitercard (JuLeiCa) erforderlich sind. Die Teilnehmenden beschäftigten sich unter anderem mit Fragen zu Recht und Kindeswohl, mit den Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen sowie mit grundlegenden Aspekten der Entwicklungspsychologie. Auch das Anleiten von Gruppen und das Verständnis von Gruppenprozessen spielten eine wichtige Rolle. Ein weiterer zentraler Baustein war die Prävention sexualisierter Gewalt, die sensibel und verantwortungsvoll erarbeitet wurde.

Neben diesen Schwerpunkten bot der Kurs auch Raum für vielfältige pädagogische und religiöse Workshops sowie kreative Angebote. Dabei konnten die Teilnehmenden eigene Stärken entdecken und neue Methoden für die praktische Arbeit mitnehmen. Gleichzeitig wurde großer Wert auf das gemeinsame Erleben gelegt, sodass auch Spiel, Spaß und der Austausch untereinander nicht zu kurz kamen.

Ein besonderes Highlight war der Bunte Abend unter dem Motto „Zwischen



Nordsee und Hawaii, dein schönstes Sommererlebnis“. In einer abwechslungsreichen Talentshow gestalteten die Jugendlichen ein Programm und präsentierten mit viel Kreativität und Mut ihre Beiträge. Der Abend zeigte besonders deutlich, wie schnell aus einer Gruppe von Einzelnen eine lebendige Gemeinschaft wachsen kann.

Den feierlichen Abschluss bildete ein gemeinsamer Gottesdienst, in dem die Teilnehmenden ihre Zertifikate erhielten. Die Pröpstin des Sprengels Hanau-Hersfeld richtete persönliche Worte an die angehenden Jugendleiterinnen und Jugendleiter und sprach ihnen den Segen für ihren weiteren Weg zu. Damit endete eine intensive und bereichernde Woche, in der nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch Gemeinschaft erlebt und Verantwortung eingeübt wurde. Der „Bunte Grundkurs“ hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig und wertvoll die Ausbildung junger Menschen für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit ist, und wie viel Engagement, Kreativität und Herzblut in der nächsten Generation steckt.

*Jens Armbruster, Jugendreferent*

# Kontakte, Ansprechpersonen und Adressen Ihrer Stadtkirchengemeinde



## Gemeindebüro in der Alten Johanneskirche

Frau Cornelia Martiny-Lotz  
Frau Sandra Filsinger

Mo., Di., Do., Fr. 10:00 Uhr - 12.00 Uhr  
Di. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Johanneskirchplatz 1 | 63450 Hanau  
(06181) 99 126 90 | Fax (06181) 99 126 99  
hanau.stadtkirchengemeinde@ekkw.de

## Pfarrerinnen und Pfarrer



**Pfarrer Dr. Werner Kahl**

Rückertstraße 9  
63452 Hanau  
(06181) 8 13 14  
werner.kahl@ekkw.de



**Pfarrer Daniel Geiss**

Johanneskirchplatz 1  
63450 Hanau  
0151 449 202 66  
daniel.geiss@ekkw.de



**Pfarrerin Kerstin Schröder**  
- Geschäftsführende Pfarrerin -

Johanneskirchplatz 1  
63450 Hanau  
(06181) 9 88 66 28  
kerstin.schroeder@ekkw.de



**Pfarrerin Milina  
Reichardt-Hahn**

Johanneskirchplatz 1  
63450 Hanau  
(06181) 5 08 71 84  
milina.reichardt-hahn@ekkw.de



**Dekan Dr. Martin Lückhoff**

Johanneskirchplatz 1  
63450 Hanau  
(06181) 99 126 71  
dekanat.hanau@ekkw.de

**Mehr Informationen finden  
Sie auch auf unserer  
Homepage unter:**

**[www.stadtkirchengemeinde-  
hanau.de](http://www.stadtkirchengemeinde-hanau.de)**

**Musik**



**Stadtkantorin  
Johanna Winkler**

Kirchenmusik, Hanauer Kantorei und Kinderchor  
0159 04 86 27 40  
johanna.winkler@ekkw.de



**Phillipp Botte**

Gemeindeband  
»CrissCross«  
0151 67 52 65 67  
phillipp.botte@ekkw.de

**Kindertagesstätten**



**Tageseinrichtung für Kinder Johanneskirche**

Leitung: Cornelia Hein

Lortzingstraße 1 | 63452 Hanau | (06181) 8 16 87  
kita.johanneskirche-hanau@ekkw.de



**Tageseinrichtung für Kinder Marienkirche**

Leitung: Karen Bullock

Nussallee 22 | 63450 Hanau | (06181) 2 16 26  
kindertagesstaette.hanau-marienkirche@ekkw.de

**Klinikseelsorge**

**St. Vinzenz-Krankenhaus**

Klinikpfarrerin  
Beatrice Weimann-Schmeller  
(06181) 27 23 61  
beatrice.weimann-schmeller@ekkw.de

**Klinikum Hanau**

Klinikpfarrerinnen  
Simone Heider-Geiß und  
Margret Ortmann  
(06181) 296 82 70  
simone.heider-geiss@ekkw.de  
margret.ortmann@ekkw.de

**Altenheimseelsorge**

**Kirchenkreisstelle Altenheimseelsorge  
und Wohnstift Hanau**

Pfarrerin  
Beatrice Weimann-Schmeller  
0176 47 99 87 69  
beatrice.weimann-schmeller@ekkw.de

**Martin Luther Stiftung Hanau**

Pfarrerin  
Beate Kemmler  
(06181) 290 21 26 6  
beate.kemmler@ekkw.de



**WIR HÖREN ZU**

www.telefonseelsorge.de

0800-1110111

0800-1110222

# FOAIE VERDE

## VIRTUOSE KLÄNGE VOM BALKAN

furios, wild &  
leidenschaftlich

© Lutz Schen



Katalin Horvath Gesang | Jordan Djelic Accordeon | Felix Borel Violine  
Frank Wekenmann Gitarre | Veit Hübner Bass

Marienkirche Hanau

Sa. 25.07.26 | 19:30 Uhr\*

Eintritt € 25,00 p.P. (zgl. Vorverkaufsbegür | Freie Platzwahl)

Tickets: online via eventim (QR-Code oben)

Büchladen am Freiheitsplatz | Am Freiheitsplatz 6 | 63450 Hanau sowie vor Ort an der Abendkasse. \* Einlass 19:00 Uhr

Der Überschuss aus der Veranstaltung kommt dem Förderkreis Marienkirche 2.0 zugute.



naturid/Hanau.com/Veranstaltungen

Veranstalter und Infos: Evangelische Stadtkirchengemeinde Hanau, Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau | Tel. 06181 9912690



Marienkirche 2.0  
Inkludiert | erlebbar | Hanau!

eventim



Büchladen am  
Freiheitsplatz



www.marienkirchezeitpunktall.de

Evangelische  
Stadtkirchengemeinde Hanau

